

SIE FINDEN UNTER:

- | | | |
|-------------------|---------------------------|------------------|
| 1 Stellenangebote | 7 Immobilien-Verkäufe | 13 Verpachtungen |
| 2 Stellenangebote | 8 Immobilien-Kaufangebote | 14 Pachtangebote |
| 3 Vermietungen | 9 Verkäufe | 15 Heiraten |
| 4 Mietangebote | 10 Kaufangebote | 16 Verschiedenes |
| 5 Wohnanzeigen | 11 Osterfeiern | |
| 6 Adressen | 12 Verloren - Gefunden | |

1
Stellenangebote
Werbedamen
neue, höchstpersönlich
Autor. u. hauptberuflich, 8. 11.

Werbedamen
neue, höchstpersönlich
Autor. u. hauptberuflich, 8. 11.

Arbeitskräfte
für alle Gewerbe
(auch Anstalt)
Zehn 10 W. w.
männlich, 10 W. w.
männlich, 10 W. w.

Arbeitskräfte
für alle Gewerbe
(auch Anstalt)
Zehn 10 W. w.
männlich, 10 W. w.
männlich, 10 W. w.

Arbeitskräfte
für alle Gewerbe
(auch Anstalt)
Zehn 10 W. w.
männlich, 10 W. w.
männlich, 10 W. w.

Arbeitskräfte
für alle Gewerbe
(auch Anstalt)
Zehn 10 W. w.
männlich, 10 W. w.
männlich, 10 W. w.

Arbeitskräfte
für alle Gewerbe
(auch Anstalt)
Zehn 10 W. w.
männlich, 10 W. w.
männlich, 10 W. w.

Arbeitskräfte
für alle Gewerbe
(auch Anstalt)
Zehn 10 W. w.
männlich, 10 W. w.
männlich, 10 W. w.

Arbeitskräfte
für alle Gewerbe
(auch Anstalt)
Zehn 10 W. w.
männlich, 10 W. w.
männlich, 10 W. w.

Arbeitskräfte
für alle Gewerbe
(auch Anstalt)
Zehn 10 W. w.
männlich, 10 W. w.
männlich, 10 W. w.

Arbeitskräfte
für alle Gewerbe
(auch Anstalt)
Zehn 10 W. w.
männlich, 10 W. w.
männlich, 10 W. w.

Arbeitskräfte
für alle Gewerbe
(auch Anstalt)
Zehn 10 W. w.
männlich, 10 W. w.
männlich, 10 W. w.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

Erfahren. loth.
Lagermädchen
in 2. Person
Gefühllos, loth.
loth. od. loth.
loth. od. loth.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

3 Zimmer
3-Zim.-Wohn.
zu verm. Räum-
lich 14. 3u. er-
fragen 5. 11.

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer
Lehrer

IHR EIGENHEIM
Bauen, kaufen oder entschulden
Sie mit der Vollfinanzierung der
BAUSPARKASSE MAINZ A.G.
Jede gewünschte Beratung sowie ausführliche
Druckschriften kostenlos und unverbindlich durch:
Eigenheimschau Wiesbaden
Webbergasse 16
Ruf 225 49

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer
Schlafzimmer

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-
Schreib-

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Frische
Frische
Frische
Frische
Frische
Frische

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Der Arzt als Helfer

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Tagblatt

Kampf dem Verderb!
Schaff dir einen Kühlschrank an,
damit dir nichts verderben kann!
JUNG
Kirchgasse 47
Bosch - DKW - Elektro-Lux etc.
Ich berate Sie unverbindlich!

Sowjetrussische Zwangsmaßnahmen gegen die letzten Einzelbauern.

Eine verfehlte „Reinigungsaktion“.

Moskau, 21. April. Die Blätter veröffentlichten mehrere von Molotow und Stalin unterschriebene Verordnungen, die sich mit der Lage der Kollektivwirtschaften (Kollektive) auf dem Lande befassen.

Die erste Verordnung verbietet den Kollektiv-Leitungen, eigenmächtig Kollektivbauern aus den Kollektiven auszuschließen, selbst in den Fällen, wo diese zeitweilig oder ständig in finanziellen Unternehmungen und in der Industrie tätig sind. Diese Maßnahme dürfte insofern eine neue Belastung der Kollektive darstellen, als dadurch die saisonmäßige Arbeitsverteilung der Bauern in Industriegebiete begünstigt wird, die meist gerade während der Sommermonate eintritt, während die bäuerliche Saisonarbeit dann im Winter wieder vom Kollektiv unterhalten werden muß.

Eine weitere Verordnung beschäftigt sich mit der Lage der Einzelbauern, die nach den letzten amtlichen Angaben nur noch 7 v. H. der Gesamtzahl der Bauernhöfe inne haben und lediglich 0,7 v. H. der gesamten Anbaufläche der Sowjetunion besitzen. Die Verordnung stellt fest, daß es diesem färglichen Rest des individuellen Bauerntums in der Sowjetunion in letzter Zeit zu gut gegangen sei, daß die Einzel-

Bauern sich um die Steuern und Abgaben teilweise mit Unterstützung der Kollektivbehörden hätten drücken können und durch Führen, Viehbesitz usw. sich auf spekulativem Wege bereichert hätten (1).

Es werden nunmehr alle staatlichen Organe erneut aufgefordert, die Tätigkeit der Einzelbauern genau zu überwachen und von ihnen finanzielle vorgezeichneten Steuern und Naturalabgaben ohne Rücksicht einzutreiben. Weiter wird die Steuer auf die im Besitz der Einzelbauern befindlichen Pferde mit Wirkung vom 25. April wieder eingeführt. Ferner sollen die Einzelbauern zu allen Fronarbeiten wie Straßenbau, Holzfuhrn und sonstigen zwangsmäßigen Dienstleistungen ohne Ausnahme herangezogen werden. Es entsteht so der Eindruck, daß durch diese Verordnung die letzten Reste des unabhängigen Bauerntums in der Sowjetunion liquidiert werden sollen.

Stalins neue Zwangsmaßnahmen bezüglich der Kollektivwirtschaften finden bei vielen Landwirten Mißfallen. Sie äußern die gebührende Bedauern. So erklärt „Daily Telegraph“ sarkastisch, es handele sich also offensichtlich darum, daß die in den Kollektivwirtschaften durchgeführte „Reinigungsaktion“ ihre

Wirkung auf die Produktion verfehlt habe. Kurz entschlossen habe Stalin denjenigen, die auf Befehl Moskaus diese Aktion durchgeführt hätten, befohlen, ihre Maßnahmen sofort einzustellen, widrigenfalls sie um einen Kopf kürzer gemacht werden würden. Kurzum, diejenigen, die lediglich die Befehle Moskaus durchgeleitet hätten, hätten jetzt das Damoklesschwert über ihren Köpfen schweben. „Daily Herald“ betont, daß die Sowjetunion durch ihre neuen Verordnungen erkrankliche Wirtschaft ihres eigenen Kollektivsystems in der Landwirtschaft ausgedehnt habe.

Ein neues Opfer Stalins.

Moskau, 21. April. Die wolgadeutsche Zeitung „Kachrichten“ vom 17. April bezeichnet den ehemaligen Direktor des sowjetamtlichen Verkehrsbüros „Intosilk“, Kuz, der in früheren Jahren Vorsitzender des Exekutivkomitees der Wolgadeutschen Republik war, als Volksfeind und Schädling. An der Verhaftung von Kuz, die bisher noch nicht offiziell zugegeben wurde, kann also kein Zweifel mehr bestehen.

Bei einer erneuten Polizeiaktion in Tunis, die mit Hilfe von Truppen in dem Stadtviertel Manoubia durchgeführt wurde, sind weitere 42 Verdächtige verhaftet worden; zwei Gewichte und schützende Dolche wurden beschlagnahmt. Außerdem wurden noch 70 Verhaftungen in anderen Stadtteilen vorgenommen.

Gute Zigarren.
Zigarren **BETZEL** neben der Hauptpost

Ausgabestelle
für Omnibus- und Straßenbahn-Fahrkarten

Rasenmäher
10" 12" 14"
mit und ohne Kugellager
22.50 24.- 26.40 27.90 28.40 30.- 31.20
JUNG
Kirchgasse 47

Reichsfender Frankfurt
Samstag, 23. April 1938.

- 6.00 Charakterbild — Morgenpost, Gymnastik, 6.30 Konzert, 7.00 Nachrichten, 8.00 Zeit, Ballerband, 8.05 Wetter, 8.10 Gymnastik, 8.30 Schallplatten, 9.30 Gesangsrichten, 9.40 Deutschland — Kinderland, 9.50 Benjaminsausstellung, 10.00 Schallplatten, 11.00 Programm, Wirtschaft, Wetter, 11.40 Volk und Wirtschaft, 11.55 Offene Stellen, 12.00 Konzert, 12.00 Zeit, Nachrichten, Wetter, 12.15 Konzert, 14.00 Zeit, Nachrichten, 14.10 Währung — Fußangeln, 15.00 Bilderbuch der Woche, 15.30 Marine-HS, aus Hochseefahrt, 16.00 Musikalische Wanderer, 18.00 Zeitgeschehen, 18.30 Der frühe Kaufpreiser, 18.30 Sportnachrichten, 19.00 Zeit, Nachrichten, Wetter, Sonderwetterdienst für die Landwirtschaft, 19.10 Wismut, 20.00 Großer bunter Abend mit „Kraft durch Freude“, 22.00 Zeit, Nachrichten, 22.30 Wetter, Nachrichten, Sport, 22.50 Unterhaltungs- und Tanzmusik.

Motivmonat

- 1935er Johannisberger Hölle . . . Liter 1.25
1935er Hallgartener Mehrschichten Liter 1.25
1935er Oestlicher Hitz . . . Liter 1.10
1935er Steeger Mählberg Riesling . . . Liter 1.10

Moselweine

- 1935er Clüsserath, natur . . . 1/2 Fl. 1.25
1934er Veldenzer Kirchberg, natur 1/2 Fl. 1.30
1935er Neefen Frauenberg, natur 1/2 Fl. 1.50

Zur Bowle

- Naturreiner Apfelwein . . . Liter 0.40
Naturreiner Spierling Apfelwein Liter 0.50
Naturreiner Borsdorfer Apfelwein Liter 0.55
1936er Schwaburger Berg . . . Liter 0.75
Rotwein . . . Liter 0.70

Obstsekt 1/2 Fl. 1.20, Weinsekt 1/2 Fl. 2.-

Für die fehlenden Orangen:

Orangensekt in Flasche und lose gewogen

Malkraut / Ananas

Alkoholfrei: Apfelsaft / Traubensaft weiß u. rot
Himbeersaft / Brombeersaft / Erdbeersaft

Versand nach auswärts

◆ Großverbraucher, Preise nach Anfrage ◆

Heinrich

Bücherstraße 24, Biebrich Rathausstraße 65



Ein Ufa-Film mit

WILLY FRITSCH

GUSTI HUBER

HILDE HILDEBRAND

GEORG ALEXANDER - INGEBORG v. KUSSEROW

RUD. PLATTE - HANS LEIBEL - ERNST WALDOW

Herstellungsvergruppe v. Spielfilms: Peter Paul Brauer

... Klettert da nachts ein verfilzt hübsches Mädel

einem sehr korrekten, diplomatisch beflissenen Jung-

gesellen ins Schlafzimmer — eine peinliche, etwas

komische, eine höchstamüsante Affäre!

Sie bildet den Auftakt dieses großen

witzigen Ufa-Lustspiels!

In der neuen Ufa-Wochenschau:

Des Führers Geburtstag

Menschen hinter Maschinen

Ufa-Kulturfilm

Das Mädchen von gestern Nacht

Heute **UFA-PALAST**

Mo. 8.15, 8.30

So. nach 2 Uhr

Marika Röck

in **Gasparone**

ganz fabelhaft

Die Besucher der fast

ausverkauften

Abendvorstellung

waren begeistert!

FILM-PALAST

4.00 6.15 8.30 Uhr

0.50, 0.75, 1.00, 1.25, 1.50, 2.00

Wiesbadener Tagblatt

462

Der Arzt als Helfer

Schwachfönn.

Schwachfönn ist ein mäßiger Grad von Geisteschwäche. Der Schwachfönn kann angeboren sein, er kann sich auch ohne besondere Ursache im Laufe des Lebens ausbilden oder aber er kann die Folge von verschiedenen Geistes- oder Gehirnerkrankungen sein.

Schwachfönn kann, besonders wenn er mit einer gewissen Pflichtigkeit, einem gut Teil Mütterlichkeit gepaart ist, nicht ohne weiteres erkannt werden. Die Grenze zwischen landläufiger Dummheit und leichten Schwachfönngraden läßt sich schwer ziehen.

Schwachfönnige Kinder werden meist in eigenen Schulen, den sog. Hilfsschulen unterrichtet. Sie können gewöhnlich so weit gefördert werden, daß sie einen leichten Beruf ausüben können. Sehr oft sind Schwachfönnige soziale Elemente.

Schwachfönnfieber.

Das Schwachfönnfieber ist eine Komplikation der Malaria, dessen Entstehung von vielen Gelehrten auf das Einnehmen von Chinin zurückgeführt wird. Die Erkrankung wird fast nur bei der tropischen Malaria beobachtet.

Die Erkrankung hat ihren Namen von der dunklen, oft beinahe schwarzen Färbung des Urins, die auf reichliche Blutbeimengung zurückzuführen ist. Der Urin wird immer spärlicher, verliert in schweren Fällen ganz. Dazu kommen Fieber, Leibschmerzen, Erbrechen, Gelbsucht und Herzschwäche.

Die Erkrankung ist sehr ernst, kommt aber bei uns äußerst selten vor. Selbstverständlich wird Chinin sofort abgesetzt, dazu ist unbedingt eine Behandlung mit Herzmitteln nötig.

Schwefelbäder.

Schwefelbäder haben infolge der außerordentlich feinen Aufschwemmung und der dadurch bedingten großen Oberfläche des Schwefels eine ziemlich starke Wirkung auf den Organismus. Es gibt Schwefelbäder, deren Quellen Schwefelverbindungen neben dem fein verteilten Schwefel enthalten. Die Quellen sind in manchen Orten fast an anderen Orten warm.

In den Schwefelbädern werden sowohl Urin- als auch Baderen gemacht. Die Schwefelbäder bewirken eine Erregung der Gallen- und Nierenabsonderung, eine Befestigung des Blutumlaufes und eine allgemeine Körpererregung und -festigung. Schwefelbäder sind angezeigt bei Erkrankungen der Gallenwege, bei chronischen Arterien der Nahrungsmittel, bei Neuralgien, Rheuma, Knochen- und Gelenkerkrankungen, ferner bei Blutharntum und Frauenleiden und ganz besonders auch bei Hautleiden.

Gehe rechtzeitig zum Arzt

Die Geschehnisse unserer Zeit

erleben Sie am besten durch ein Radio-Gerät

von A. L. ERNST

Riesengroße Auswahl

Rufen Sie an: Nr. 26123

A. L. ERNST

Reparaturen • Antennenbau

Taunusstraße 13 u. Rheinstraße 41

Das große Fachgeschäft für Radio und Musik


Richard Müller

Biervertrieb und Import

Wiesbaden - Westbahnhof - Fernspr. Nr. 28990/91

liefert

Biere

 in jeder Preislage
für jeden Geschmack

in Faß

Siphon

Flaschen



Es leuchten die Sterne

 Die große Tobis-Filmrevue von Hans H. Zerlett
Ein Film vom Film — wie er noch nie da war!

Einmalig in seiner Riesen-Besetzung
Einmalig in seiner märchenhaften Ausstattung
Ein außergewöhnlicher Erfolg!

— im Beiprogramm:

Kulturfilm „Feste der Dajaks“ — Fox-Tönende-Wochenschau

 Kirchgasse 72
Telefon 26127

THALIA

Sonntags ab 2.00

Heute abends 10.45 Uhr Spät-Vorstellung
„Das Ringen um Verdun“

HOTEL PRINZ NIKOLAS

 Bahnhofstraße 51/53
Telefon 24828

 verbunden mit
der Weinstube

ZUM NEUEN REBSTOCK

 Auch Sie
müssen teilnehmen an dem


ABENTEUER AUF DEM Meeresgrund

 Ein Drama aus der geheimnis-
vollen Tiefe des Ozeans.

**Menschen
im Kampf mit
Haien und
Polypen!**

 „Man sehe sich diesen Film an,
er ist nicht zu schildern“
Münch. Neueste Nachrichten

Nur morgen Samstag

10.45 Uhr abends

 Einmalige besondere Spät-Vorstellung
außerdem Sonntag:

11.15 Uhr vormittags

Einmalige Früh-Vorstellung

Ufa-Palast
Für Jugendl. zugelassen

 Vorverkauf
an beiden Ufokassen eröffnet

 Da: vorzügliche Glas 20 Pf.
Unstädter Brunnen-Bier
nur Nerostraße 41
„Zum Treppchen“

Marken-Porzellane
Qualitätsware
Moderne Muster

• Weller & Co., Neugasse 26

 Naturreine Weine aus dem
Georg Schmitt'schen Weingut
Mittag und Abendessen zu
zeitgemäßen Preisen (auch im
Abonnement)

Frau Hedwig Bien, Wwe.

WALHALLA THEATER

 FILM UND VARIETE
WO 4.30 6.30 8.30 10.30 UHR


Ein Riesenerfolg in der ganzen Welt!

SARATOGA

 Als letzte große Ehrung für die früh vollendete
Amerikanerin wird dieser Film der Öffentlich-
keit übergeben!

Der große Tag von Hamburg

Boxkampf Neusel-Foord
Schmeling-Dudas

 Die einzigen in der Öffentlichkeit ge-
zeigten Filmaufnahmen — aus 4000 Meter Auf-
nahmen verwertet! 70000 Watt Scheinwerferlicht

Auf der Walhalla-Bühne:

Die große Parodistin

Mary Dillix

von den Folies Bergères Paris

 Die neue Wochenschau mit den Filmaufnahmen
des Geburtstages unseres Führers.

Heute 400, 600, 830 Uhr

 Die Deutsche Arbeitsfront
NSG. „Kraft durch Freude“
Kreis Wiesbaden

 Sonntag, 24. April 1938, verbilligte
KdF.-Sonderfahrt
mit dem Salondampfer „Rheingold“
nach Koblenz und zurück
Teilnehmerpreis RM. 3.-

 Karten erhältlich bei Zigarren-
Schlink, Michelsberg 15, Tel. 28528

Zur Straßenmühle

 Samstag und Sonntag
Schlachtfest

 Spezialität: Schlachtplatten,
pr. selbstgekehlter Ap. elwein,
Rheinwein, Buschb. er
Mittwochs Haspelessen
Gesellschaftszimmer für 120 Pers.
Telefon 22392 Parkplatz
Es ladet ein: H. Klein und Frau

Reisen und Wandern

Besucht die

Hockenberger Mühle

bei Wiesbaden-Kloppenheim

 Neu renovierte Gaststätte
Gut bürgerlicher Mittagstisch
Herrn, Easias u. Frau

Makulatur

 zu haben im
Tagblatt-Verlag
Schalterhalle rechts.

 Krebshausverkauf Wiesbaden
Samstag, den 23. April 1938
v. 9.00 bis 9.50 u. 7 bis 8 Uhr.
Stadt, Schlachthofverwaltung
Wiesbaden.

 Anzeigen im
Wiesbadener Tagblatt
haben immer
Erfolg!

Die Moritzstraße bietet vieles!

- | | |
|--|--|
| 1 M. RATHGEBER RUF 27638
Spezialität: Reiner Bienenhonig, 500 gr. a. Gl. 1.30 | 20 LEINENHAUS BAUM
Hotel-Wäsche und Aussteuer-Wäsche |
| 3 MOBEL-KLAPPER
AN- UND VERKAUF • MORITZSTR. 3 | 22 SCHMITT, BÄCKEREI
Sämtliche Spezialbrote |
| 6 Apollo-Film-Theater
Moritzstr. 6 • „Zigeunerprinzessin“ | 31 WEINHANDLUNG J. RAPP
(GROSS- UND KLEINVERKAUF) |
| 7 PELZE-WAGNER
TELEFON 28905 • MORITZSTR. 7 | 35 FRIEDR. KERN Papier, Schreib-
waren, Zeitschriften • Moritzstr. 35, Ecke Goethestr. |
| 10 LEONH. GROSCH
reinigt chem., färbt • MORITZSTR. 10 | 43 MOTORRAD-BRAUN
BMW., Zündapp, Horex • Moritzstr. 43 |
| 12 DROGERIE TAUBER
Drogen u. Chemikalien • Moritzstr., Ecke Adolphstr. 34 | 50 Adam Stillger Söhne
KOHLEN - KOKS - BRIKETTS |
| 15 MOBELHAUS RHEINHEIMER
MORITZSTR. 15 • Ehesondarlehren | 54 Karl Schaefer Kunsthandlung
Vergolderel, Rahmen-Kunstwerkstoffe • Moritzstr. 54 |
| 17 KNAPP GLAS, PORZELLAN
ECKE MORITZ- UND GERICHTSSTR. | 70 Salon Hochwarth am Landeshaus
Dauer- u. Wasserwaffen in sorgf. Ausst. nach mod. System |


Halt!
Keinen Griff weiter!!

 Sonst könnten ungeschickte
Hände in 5 Minuten mehr
schaden, als in Stunden wieder
gut zu machen ist. Deshalb hat
der Funkberater schon lange eine
Reparatur-Werkstätte einge-
richtet, wo er mit Hilfe modern-
ster Maß- und Prüfgerte alle
Arbeiten schnell u. sicher selbst
erledigt. Das ist ein großer Vor-
teil für unsere Kunden, weil
sonst Reparaturen von der Fab-
rik gemacht werden müßten,
was teuer ist und viel Zeit kos-
tet. Kluge Rundfunkhörer
bringen ihre Radiosorgern dem
Funkberater von

RADIO
Fach-Geschäft
Dipl.-Jng.
**HAUSSMANN
& EGGELING**
Kirchgasse 29 - Ruf 25789

**Vorteilhafte
Bezugsquellen**

sucht u. findet
die Hausfrau
immer im An-
zeigenteil des

**Wiesbadener
Tagblatt's**

!

Wiesbadener Kräuter- u. Reformhaus
P. Blumenthal, Marktstraße 13 neben Uhrturm

● Chem. Reinigung
● Marktstr. 10, Ruf 22357

